

	<p>Objekt: Pomona</p> <p>Museum: GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de</p> <p>Sammlung: Antike bis Historismus</p> <p>Inventarnummer: 1940.61 a,b</p>
--	---

Beschreibung

Die nackte Pomona steht auf einer runden Plinthe, indem sie das rechte Bein als Spielbein ein wenig nach vorn setzt. Sie dreht den Oberkörper nach rechts und wendet den Kopf etwas nach links. Ihr Haar ist kunstvoll zu einer typisch venezianischen „Hörnerfrisur“ aufgesteckt und wird durch Spangen zusammengehalten. In der rechten Hand hält sie ein langes, schlankes Füllhorn, aus welchem oben Früchte quellen und dessen volutenartig gewundenes Ende bis auf den Boden reicht. Die linke Hand legt sie, zwei Finger gespreizt, auf ihre Brust. Auffällig bei unserer Statuette ist der Gegensatz zwischen der im Ganzen spannungsvollen und anmutigen Bewegung und der nachlässigen Behandlung anatomischer Details.

Ankauf, Gustav Werner, Leipzig, 1940

Grunddaten

Material/Technik:

Messing, gegossen; Holzsockel, vergoldet

Maße:

Höhe: 29,0 cm; Tiefe: 8,5 cm; Breite: 9,9 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1586-1600

wer

wo Venedig

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wer Pomona (Mythologie)

wo

Schlagworte

- Frucht
- Füllhorn
- Gott
- Mythologie
- Statuette